



An die Deichsel eines Transportwagens hat jemand mit hoher Perfektion ein Seil geknotet.

Die Admiralität ist ratlos. Niemand scheint in der Lage zu sein, das Ganze zu entwirren.



„Schaffst du es, die Deichsel vom Halfter zu trennen, so wirst du, Alexander, Gebieter über Asien, denn beides kann keinem gewöhnlichen Sterblichen gelingen!“

Der Gelehrte Daidalos, Vater des Ikaros und in diesem MOSAIK Statthalter für Alexander, prophezeit seinem Herrn eine grandiose Zukunft, wenn er den Gordischen Knoten zu lösen versteht.



„Das glaube ich wohl, General Parados, wenn er dabei systematisch vorgeht!“ – „Ganz recht, General Parolos, man müsste nur nachschauen, wo Anfang und Ende sich begegnen!“ Während seine Generäle noch haarspalterisch das Für und Wider abwägen, fasst der König beherzt einen Entschluss ...

Die beste Lösung ist meist einfach!



Unser Feldherr ist ein Genie!

Edler König, an diese Möglichkeit habe ich nicht mal gedacht!

Daran siehst du eben, dass nur ich Auserwählter der Götter bin!



Am Morgen:

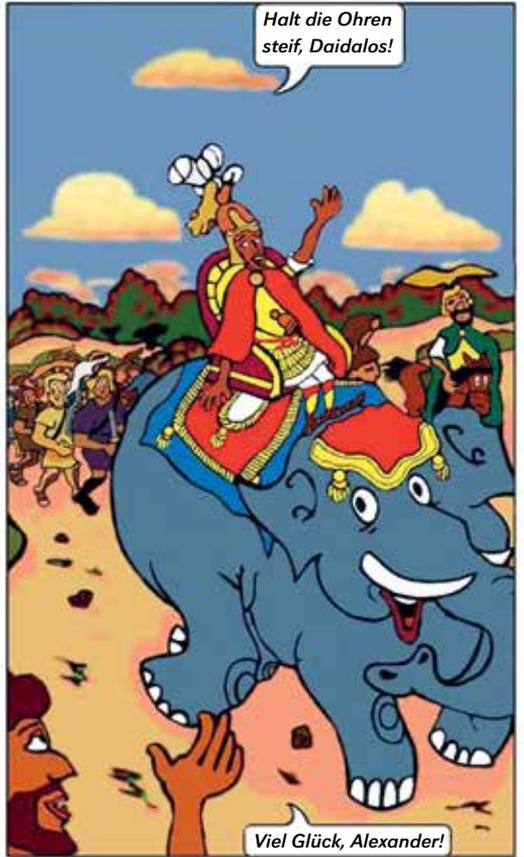
Wir werden noch heute aufbrechen! Und ich bin fest entschlossen, den Indus zu überqueren und bis zum Ganges vorzudringen! 1

Da bleibt mir nur noch, dir bestes Gelingen zu wünschen! 2

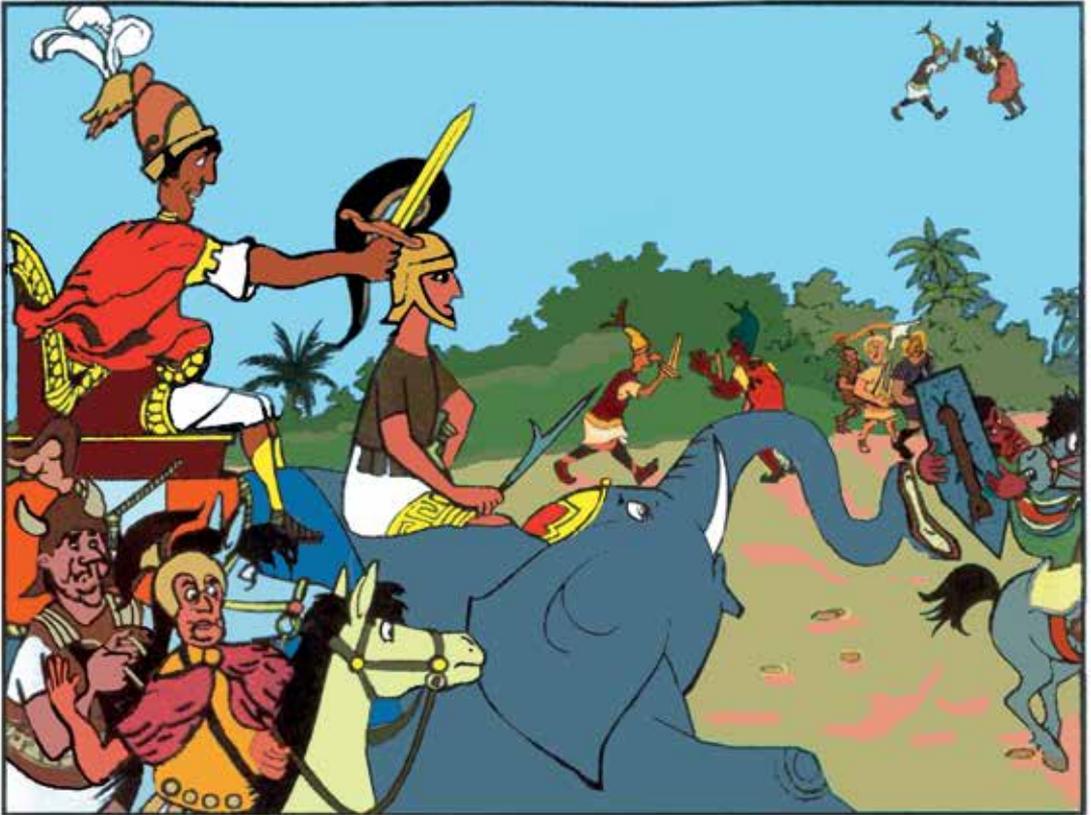
Ihr Statthalter habt nun einen sehr schweren Stand, auch dein Sohn Ikaros! Einen Teil des Heeres lasse ich zu eurem Schutz hier! 3



Halt die Ohren steif, Daidalos!



Viel Glück, Alexander!



Zunächst schien es so, als sei Alexander wirklich ein Schützling der Götter. Alles, was er anpackte, glückte ihm. Unaufhaltsam rückte sein Heer vor, und bald lagerte es – wie geplant – am Indus. Nach Meisterung schwierigster Situationen war es gerade eine scheinbare Harmlosigkeit, die das Blatt auf groteske Weise wendete. – Ein einheimischer Knabe besaß ein

gefährliches Spielzeug ... Die fliegende Säge durchschlug nicht nur Alexanders Panzer, auch seinen Brustkorb! – „So was! Dabei wollte ich nur den Elefanten treffen!“ – „Der Attentäter ist flüchtig, und unseren Heerführer hat's schlimm erwischt!“ – „O weh! Was fangen wir jetzt ohne ihn an?“ – „Wir müssen einen Waffenstillstand aushandeln, und den König kann nur noch ein Wunder retten!“

